Bad Hersfeld

App misst Lärm

[14.04.2016] Eine eigene App zur Lärmmessung bietet die Stadt Bad Hersfeld an. Bürger können damit Daten zum aktuellen Geräuschpegel übermitteln, die Stadt will mithilfe dieser Daten eine Lärmkartierung erarbeiten.

Bad Hersfeld Smart City Lärmmessung heißt eine neue App, die jetzt einsatzbereit ist. Entwickeln ließ sie Thomas Fehling, Bürgermeister der hessischen Stadt. Wie die Kommune meldet, lässt sich mit der Anwendung sehr schnell der aktuelle Geräuschpegel messen. Wenn das Endgerät online ist, können die gemessenen Daten sofort mit einem Klick anonymisiert an eine Datenbank gesendet werden. Dieser Vorgang sei beliebig oft wiederholbar. Personenbezogene Daten werden dabei nicht erfasst. Aus den so übermittelten Messdaten soll in den kommenden Wochen und Monaten eine Lärmkartierung für das Bad Hersfelder Stadtgebiet entstehen. Auf dieser Basis will die Stadt aussagefähige Grundlagen über die Lärmbelastungen unterschiedlicher Standorte nach Tages-, Wochen- und Jahreszeiten erarbeiten. Die Messungen können im Internet eingesehen werden. „Diese Datenbank ist zwar nicht im engeren Sinne justitiabel – aber eine wichtige Basis für politische Entscheidungen, zum Beispiel bei großen Infrastrukturbauten, stellt sie durchaus dar“, kommentiert Bürgermeister Fehling. Die Messung mit der App funktioniert laut der Meldung überall. Die Einspeicherung in die Datenbank funktioniere bei Standorten in Bad Hersfeld und seinen Stadtteilen. Das Programm erkenne dies automatisch anhand der Geodaten. Die App Bad Hersfeld Smart City Lärmmessung ist ab sofort für Apple-Endgeräte im iTunes Store verfügbar. Für mobile Endgeräte mit Android-Betriebssystem sei eine ähnliche Lösung geplant.

(ve)

Die App im iTunes Store

Stichwörter: Social Media, Bad Hersfeld, Apps, Bürgerbeteiligung, Geodaten-Management